



Kurzbiografie - Anna Lucia Richter, Mezzosopran

Anna Lucia Richter hat sich international als vielseitig wandelbare und intellektuell wie emotional agierende Mezzosopranistin in den Bereichen Lied, Oper und Konzert etabliert. Ihre Stimme, die barocke Leichtigkeit mit romantischer Dramatik gekonnt verwebt sowie ihre Darstellungskraft erschließen ihr dabei ein breit gefächertes Repertoire von Bach und Berlioz über die Lieder von Schubert, Wolf und Brahms bis hin zu den wichtigen Rollen ihres Stimmfachs und Zeitgenössischem von Reimann oder Rihm.

Die Sängerin erhält regelmäßig Einladungen an internationale Opernhäuser von Amsterdam über Wien, Berlin, Lille und Köln, und konzertiert mit herausragenden Klangkörpern wie den Wiener Philharmonikern, dem London Symphony Orchestra, Il Giardino Armonico, Freiburger Barockorchester und dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks unter Dirigenten wie Iván Fischer, Teodor Currentzis, Paavo Järvi, Klaus Mäkelä, Franz Welser-Möst und Herbert Blomstedt. Liederabende führen Anna Lucia Richter ins Concertgebouw Amsterdam, die Wigmore Hall London, das Konzerthaus Wien, Carnegie Hall New York und Suntory Hall Tokio. Begleitet wird sie dabei von Klavierpartnern wie Ammiel Bushakevitz, Daniel Heide, Igor Levit, Michael Gees und Gerold Huber. Gern gesehener Gast ist sie bei renommierten Festivals wie der Schubertiade Schwarzenberg/Hohenems, den Festivals in Luzern und Verbier, den BBC Proms London und beim Schleswig-Holstein Musik Festival.

In der Saison 2025/26 ist Anna Lucia Richter mit dem Tonhalle-Orchester Zürich unter Paavo Järvi auf Tournee – mit Mahlers 2. Symphonie gastiert sie in Bukarest, Zürich, Wien, Baden-Baden, Köln und Paris. Eine weitere Tournee (J.S.Bach, h-moll-Messe) mit dem Insula Orchestra unter Laurence Equilbey mit J.S. Bachs h-Moll-Messe führt sie erneut nach Paris sowie nach Budapest, Toulouse und Amsterdam. In Tokyo und Kawasaki singt sie Bachs Matthäus-Passion mit dem Tokyo Symphony Orchestra unter Jonathan Nott. Mit Bachs Johannes-Passion ist die Mezzosopranistin in Leipzig gemeinsam mit dem Gewandhausorchester sowie in Dortmund zu erleben. In Osaka werden erstmals Elgars *Sea pictures* auf ihrem Konzertplan stehen.

Anna Lucia Richters künstlerische Arbeit ist auf zahlreichen Alben dokumentiert, die u.a. mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik, dem Opus Klassik und dem Diapason d'Or ausgezeichnet wurden. Im Herbst 2025 erscheint ihr erstes Orchester-Album: „Songs of Fate“ ist eine Einspielung von Mahlers Kindertotenliedern, sowie Liedern aus *Des Knaben Wunderhorn* mit dem Gürzenich-Orchester Köln unter Jordan de Souza für Myrios Classics. Künstlerisch prägend waren in ihrer Ausbildung insbesondere Prof. Tamar Rachum sowie Kurt Widmer, Klesie Kelly-Moog und Margreet Honig. Wichtige Förderer waren Bernard Haitink, Mitsuko Uchida und András Schiff. Anna Lucia Richter ist Preisträgerin des renommierten Borletti-Buitoni Trust und engagiert sich als Kulturbotschafterin des Vereins Casa Hogar Deutschland e.V..